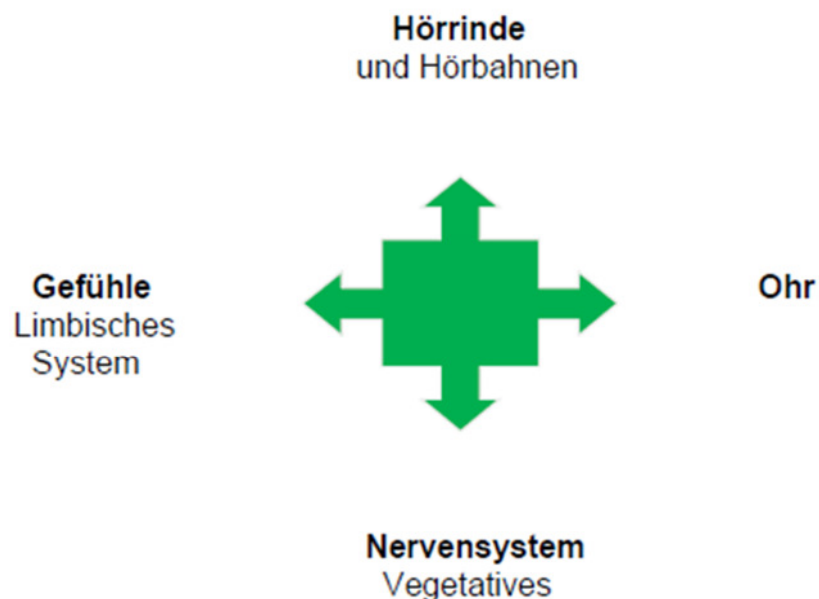


Theoretischer Hintergrund

Der Patient mit einer Hyperakusis hat bei lauten Geräuschen Angst seinem Ohr zu schaden und als Resultat daraus versucht er, sein Ohr zu schützen. Und genau diese Taktik führt zu einer dauernden Verschlechterung der Geräuschüberempfindlichkeit. Der Betroffene darf sein Ohr nicht schützen. Die Lautstärken aus dem grünen Kästchen muss er aushalten, denn: Bei der Hyperakusis handelt es sich um keine Ohrerkrankung, auch wenn es im Ohr „wehtut“. Das Ohr ist dabei unbeteiligt, es übernimmt lediglich die Aufgabe eines Signalübermittlers.



Schema: Ursachen für eine Hyperakusis

Die Hörrinde, die Gefühle und das Nervensystem sind für die Beschwerden verantwortlich. Das problematische daran ist, dass der Patient es in das Ohr lokalisiert, und er dadurch immer mehr „Ohr“ wird.